



Summer School on European
Telecommunications



Konvergenz

Alexander Koch

Bedeutung

➤ Wortbedeutung:

- Konvergenz: Gegenseitige Annäherung, Übereinstimmung.
- Konvergieren: Sich einander nähern, demselben Ziel zustreben; übereinstimmen.

➤ Definition des Grünbuchs:

- Konvergenz beschreibt
 - die Fähigkeit verschiedener Netzplattformen, ähnliche Arten von Diensten zu übermitteln oder
 - die Verschmelzung von Endgeräten wie Telefon, Fernseher und PC.

Konvergenzphänomene

- Konvergenz der Geräte:
 - Früher:
 - Fernseher, Telefon, PC, CD-Player
 - Heute:
 - PC als Allround-Gerät
 - Set-Top-Boxen als PC-Ersatz

Konvergenzphänomene

- Konvergenz der Übertragungswege
 - Früher:
 - Internetzugang in der Regel über das Telefonnetz
 - Heute:
 - Internetzugang über Satellit, Powerline und in Zukunft UMTS

Konvergenzphänomene

➤ Konvergenz der Medien

- Früher:
 - Die Branchen Computer, Telekommunikation, Rundfunk, Verlagswesen, Handel waren eindeutig abzugrenzen.
- Heute:
 - Welcher Brache ist etwa „Amazon“ zuzuordnen?

Digitalisierung und Konvergenz

- Digitalisierung führt zu Plattformunabhängigkeit.
 - Digitalisierung sämtlicher Daten führt dazu, dass die Information vom Medium unabhängig wird („Otto“-Katalog in Papier-, CD- oder Online-Form).
 - Digitalisierung bildet damit die Basis für technische Konvergenz.
 - Konvergenz ist eng verbunden mit dem „Phänomen“ Internet. Das Internet-Protokoll kann beliebige digitale Daten an beliebige Endgeräte liefern.
- Digitalisierung führt zu Kompression.
 - TV-Spartenkanäle werden ermöglicht.
 - In Zukunft vielleicht auch „Video-on-demand“.

Folgen von Konvergenz

➤ Recht:

- Vergleichbare Dienste können national unterschiedlichen Regelungen unterworfen werden:
 - Weil unterschiedliche Gesetzgeber Kompetenzen besitzen.
 - Weil der Gesetzgeber mit der Komplexität der Materie überfordert ist.
- Vergleichbare Dienste können gemeinschaftsweit unterschiedlichen Regelungen unterworfen werden.

Folgen von Konvergenz

➤ Wirtschaft:

- Partnerschaften und Fusionen unterschiedlicher Industriezweige (vertikale Integration).
 - AOL und Time Warner (und möglicherweise AT&T)
 - MSNBC
 - T-Online und Springer
 - Bertelsmann und Napster
- Gefahr der marktbeherrschenden Stellungen einzelner Unternehmen wächst.
 - Kommission hat etwa die Fusionsvorhaben der Bertelsmann AG mit der Kirch-Gruppe und Premiere bzw. der Deutschen Telekom AG mit BetaResearch untersagt.

Lösungsansätze

- Weiterarbeiten mit den bisherigen Definitionen.
 - Neue Dienste sind in das bestehende System einzuordnen.
- Erstellung einer eigenen Kategorie für die „neuen“ Dienste.
- Anpassung derzeitiger Definitionen um den neuesten Trends und Entwicklungen Rechnung zu tragen.
 - Reformation des bestehenden Regelungsrahmens.